STEIRISCHE VOLKSPARTEI

www.stvp.at

GEMEINDENEWS

ÖVP Haselsdorf-Tobelbad • April 2022

Das Team der ÖVP wünscht Ihnen ein frohes Osterfest!

Computerkurs für Seniorinnen und Senioren

Die ÖVP Haselsdorf-Tobelbad bietet in Kooperation mit Frau Edith Reiter dieses Jahr einen Computerkurs für Seniorinnen und Senioren an.

Sie gehören zur Generation 60+ und würden gerne den Umgang mit Laptop und Internet kennen lernen oder Sie haben bereits ein eigenes Gerät zu Hause und sind aber mit der Bedienung noch nicht gänzlich vertraut?

Wir laden Sie herzlichst ein, mit uns und der dankenswerten Kooperation einer ausgebildeten Senioren-Trainerin sowie unserem lokalen IT-Dienstleister Stefan Reiter (SR-IT) jeden Mittwoch im Mai den Umgang mit diesen modernen Technologien zu erlernen.

Kurstermine: 04.05., 11.05., 18.05. und 25.05.2022
(jeweils vormittags von 09.00 bis 11.00 Uhr)
Kursort: Mehrzwecksaal im 2. Stock des Gemeindeamts Haselsdorf-Tobelbad (Karl-Hohl-Straße 67)
Kursbeitrag: 45 Euro je Teilnehmer für den gesamten Kurs. Wir bitten Sie, diesen Beitrag am Tag des Kursbeginns in bar mitzubringen. Für Ihr leibliches Wohl vor Ort wird gesorgt!

Kursbeschreibung: Senioren EinsteigerInnen-Kurs – für alle die wissen wollen wie‘s geht!
Lernziele: Kennenlernen der grundlegenden Funktionen des Laptops und seiner Möglichkeiten. Umgang mit der Maus und Tastatur. Wir erstellen, speichern und verwalten Dateien und Ordner am Laptop und am USB-Stick. Wir schreiben kurze Texte, E-Mails und surfen im Internet. Sie erlernen, wie Sie den Laptop richtig bedienen und entdecken dabei, wie viel Spaß es macht, mit ihm zu arbeiten. Sie erhalten im Anschluss dieses Kurses **Merk- und Lernhilfen** für Zuhause in gebundener Form. Es wird mit Windows 10, Office 365 & Microsoft Edge bzw. Google Chrome gearbeitet.

Die ausgebildete Senioren-Trainerin Edith Reiter bringt Ihnen die neue Technik näher.

Bringen Sie Ihren eigenen Laptop und einen USB-Stick mit. Sollten Sie keinen eigenen Laptop und/oder USB-Stick besitzen und dennoch am Kurs teilnehmen wollen, stellen wir Ihnen für die Dauer des Kurses einen Laptop und/oder einen USB-Stick leihweise zur Verfügung.

Bitte geben Sie den Bedarf eines Leihgerätes bei der Anmeldung bekannt, denn es gibt nur eine begrenzte Stückzahl.

Bitte beachten Sie, dass der Kurs aus organisatorischen Gründen erst ab einer Teilnehmerzahl von mindestens sechs Personen stattfinden kann.

Anmeldung und weitere Informationen bei:
Ortsparteiobfrau Manuela Mayr
0664 / 38 93 243

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Gemeinderatswechsel in Haselsdorf-Tobelbad

Nach nunmehr über 18 Jahren im Gemeinderat möchte unser Franz Vilim wohlverdient sein Amt zurücklegen und übergibt es in jüngere Hände, an den neuen Gemeinderat Thomas Mayr. Im Namen der ÖVP Haselsdorf-Tobelbad möchten wir Franz Vilim für sein herausragendes Engagement in den vergangenen Jahrzehnten danken und freuen uns, dass er auch weiterhin in der ÖVP Haselsdorf-Tobelbad mitwirkt.

Im Gespräch: Unser neuer Gemeinderat Thomas Mayr

Warum engagierst du dich in der Gemeindepolitik?
Thomas Mayr: Ein gutes Gemeindeleben bedeutet für mich, etwas für und mit den Menschen, die in der Gemeinde leben zu tun. Die Arbeit in der Gemeindepolitik gibt mir die Möglichkeit zu erfahren, was in unserer Gemeinde passiert, was unsere Bürgerinnen und Bürger denken und brauchen und wie wir gemeinsam daran arbeiten können, unser Lebensumfeld auch in Zukunft bestmöglich zu gestalten. Diese Chance möchte ich durch die Arbeit im Gemeinderat nutzen, damit wir Dinge verbessern und neue Vorhaben entwickeln und umsetzen können. Haselsdorf-Tobelbad ist ein schöner und lebenswerter Ort, aber es gibt auch noch viel zu tun, damit das so bleibt.

Warum bringst du dich bei der ÖVP ein?
Thomas Mayr: Ich habe das ehrenamtliche Engagement für die ÖVP schon früh durch meine Eltern kennengelernt, die ebenfalls in meiner Jugend aktive Mitglieder waren. Eine Zeit lang war ich bereits in Zeltweg als Jugendgemeinderat aktiv. Politisches Engagement gehört für mich also vor allem in und für die eigene Gemeinde dazu. Die Grundwerte der ÖVP decken sich dabei mit meinen persönlichen Idealen und Grundsätzen. Dazu gehört vor allem die Verantwortung für sich selbst und für andere Menschen. Und genau das lässt sich durch das Engagement im eigenen Heimatort gut umsetzen.

Welche Themen sind dir besonders wichtig, was willst du in unserer Heimatgemeinde bewegen?
Thomas Mayr: Eines der Anliegen, die mir sehr am Herzen liegen und die ich verbessern will ist es, für unsere Kinder (und natürlich auch die Eltern) einen sicheren Schulweg zu schaffen. Da gibt es noch einigen Verbesserungsbedarf. Darüber hinaus will ich mich dafür einsetzen, dass wir mehr Plätze schaffen, wo sich unsere Gemeindebürgerinnen und -bürger treffen und austauschen können. Auch für die Jugend in der Gemeinde sollte es einen solchen Treffpunkt geben, wo auch gemeinsame Freizeitaktivitäten möglich sind.

Lieber Thomas, danke für das Gespräch und viel Freude bei deinen zukünftigen Aufgaben im Gemeinderat von Haselsdorf-Tobelbad!

Fünf Senioren-Tageszentrum im Bezirk sollen Pflege zuhause unterstützen

Der Sozialhilfeverband Graz-Umgebung finanziert das Angebot in den Regionen.

Auf allen politischen Ebenen wird derzeit über die Pflegereform diskutiert, in Graz-Umgebung setzt man konkrete Taten: Der Sozialhilfeverband Graz-Umgebung unter der Führung von Obmann Ernst Gödl hat den Beschluss gefasst, 80 Tagesheimplätze für pflegebedürftige Personen im Bezirk anzubieten. „Dabei ist uns eine gute regionale Verteilung des Angebotes sehr wichtig," bekennt Gödl, der als Abgeordneter zum Nationalrat auch im Parlament mit dem Pflegethema befasst ist.

Im nördlichen Teil von Graz-Umgebung sollen bis zum Jahr 2023 zwei Senioren-Tageszentren entstehen. „Gratwein-Straßengel und Frohnleiten sind dafür passende Standorte," erklärt der Obmann den Beschluss im Sozialhilfeverband. Diese sollen die bestehenden Zentren in Hart bei Graz, Seiersberg-Pirka und Eggersdorf ergänzen, die in Zukunft auch durch den Sozialhilfeverband finanziert werden.

NRAbg. Ernst Gödl, Obmann des Sozialhilfeverbandes, setzt sich für Tageszentren ein

Für die Realisierung der Projekte gibt es eine Aufgabenteilung: Die Standortgemeinde muss ein passendes Gebäude bereithalten, der Sozialhilfeverband übernimmt die Kosten des laufenden Betriebes. Je nach Einkommen leisten die Pflegebedürftigen einen finanziellen Beitrag, alle nicht gedeckten Kosten trägt automatisch der Sozialhilfeverband. Gödl: „Tageszentren für ältere Menschen sind eine direkte Unterstützung der Pflege zuhause – besonders auch für die pflegenden Angehörigen."

Das Jahr 2022 soll in der Steiermark ganz im Zeichen des „Miteinanders“ stehen

Für das Jahr 2022 haben LH Hermann Schützenhöfer und die Steirische Volkspartei das Motto „Miteinander Steiermark“ ausgegeben.

Auch in diesem Jänner konnte die Steirische Volkspartei ihre traditionelle Abgeordnetenkonferenz nur online abhalten, wie schon im Vorjahr machten Corona und die derzeit gültigen Maßnahmen einen Strich durch die Rechnung. 2021 war es die „Zuversicht“, heuer soll es das „Miteinander“ sein, das als großes Jahresthema präsentiert wurde.

Landesparteiobmann Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer appelliert an alle, sich im Jahr 2022 ganz besonders auf das Miteinander zu fokussieren: „Wir sind auf einem guten Weg, aber haben auch noch viel vor. Daher bitte ich jede einzelne Steirerin und jeden einzelnen Steirer um Unterstützung – in Europa, Österreich, der Steiermark, in den Bezirken und in den Gemeinden: Lasst uns miteinander die Steiermark gestalten!“

Warum 2022 unter diesem Motto steht, erklärt Landesgeschäftsführer Detlev Eisel-Eiselsberg: „Wir wollen ganz bewusst das Miteinander in den Fokus rücken, weil es um das tägliche Zusammenleben geht und wir die Disharmonie in vielen Bereichen nicht einfach hinnehmen wollen. Wir werden in diesem Jahr in gezielten Aktionen und Veranstaltungen das Gemeinsame, das Miteinander suchen. Wir wollen nicht darüber reden, was uns trennt, sondern wollen in erster Linie zeigen, was uns verbindet.“ Vor allem mit kommunikativen Maßnahmen soll das Miteinander bewusst gelebt werden. So wird etwa der STVP-Podcast „Stimmrecht“ zum Diskussionsformat „Miteinand‘ reden!“, bei dem regelmäßig über interessante Themen diskutiert wird und jede Position und Meinung willkommen ist. Sobald es die Situation erlaubt, wird die Steirische Volkspartei auch verstärkt in Regionen unterwegs sein – zum Beispiel mit dem „mobilen Stammtisch“. „Der Stammtisch ist ein Kulturgut, er war und ist seit jeher ein Platz für Diskussionen. In den letzten Jahren sind Stammtische als Ort für Zusammenkünfte immer weniger geworden. Umso mehr wollen wir damit einen Treffpunkt schaffen, an dem sich alle ihre Sorgen von der Seele reden können“, so Eisel-Eiselsberg. Die ersten mobilen Stammtische sollen im Sommer in den Gemeinden aufgestellt werden, an diesen Tagen heißt es dann einfach vorbeikommen, zuhören und mitreden. Auch am heurigen Josefitag (19. März) setzte die Steirische Volkspartei ein Zeichen des Miteinanders. Durchgeführt wird in den nächsten Monaten außerdem ein Ideenwettbewerb für Ortsparteien, dabei geht es in erster Linie um neue Aktionen und Projekte, die das Miteinander in den Gemeinden fördern sollen.

Seinerzeit in unserer Gemeinde… Eine Serie von Erich Speck

Bei diesem Bild handelt es sich um einen äußerst seltenen Entwurf für eine Lithografie des Künstlers Passini, etwa aus der Zeit 1870/75. Die Wandelbahn und das Ferdinandsbad wurden abgerissen und sind leider nicht mehr vorhanden. Für die bessere Orientierung: rechts vom Ferdinandsbad (früher auch Kaltbad genannt) führt die noch bestehende Straße zu unserer Schule und weiter in das Gemeindegebiet.

Foto: Sammlung Speck

Impressum:
Herausgeber, Verleger und Medieninhaber:
ÖVP Haselsdorf-Tobelbad, OPO Manuela Mayr,
Gustin-Weg 2, 8144 Haselsdorf-Tobelbad

Redaktion: Manuela Mayr

Fotos: STVP, Privat, KK

Druck: Druckhaus Thalerhof,
Feldkirchen b. Graz

SR-IT
Keep IT simple

IT-Notfallservice rund um die Uhr!

Sie haben ein Computerproblem und benötigen Unterstützung?
Ich biete Ihnen einen verlässlichen und kompetenten vor-Ort Service,
direkt in Tobelbad und Umgebung!

Im Notfall bin ich für Sie täglich von 0-24 Uhr unter der Rufnummer
+43 (0) 664 / 91 51 571 erreichbar.

Stefan Reiter
office@sr-it.at | www.sr-it.at
Gustin-Weg 14, 8144 Haselsdorf-Tobelbad

Die Steirische Volkspartei sucht die besten Ideen zum Thema „Miteinander“

Getreu dem Motto „Miteinander Steiermark“ hat die Steirische Volkspartei in diesem Frühjahr einen Wettbewerb ausgerufen. Gesucht werden die besten Ideen für Veranstaltungen, Projekte und Aktionen, die das Thema „Miteinander“ ganz bewusst in den Mittelpunkt rücken – nicht nur innerhalb der Gesinnungsgemeinschaft, sondern der gesamten Gemeindebevölkerung.

Es geht darum, dieses Miteinander in den Gemeinden auch zu leben, d. h. die Idee muss nicht nur realisierbar sein, sondern sollte im Laufe des Jahres selbstverständlich auch durchgeführt werden. Der Kreativität sind bekanntlich keine Grenzen gesetzt, es sollte sich aber auf jeden Fall um neue Veranstaltungen, Projekte und Aktionen handeln, die in der Gemeinde noch nicht bekannt sind bzw. organisiert wurden. Die interessantesten Ideen werden auch in diversen regionalen Medien präsentiert, um so die Stärke und Strahlkraft der Steirischen Volkspartei aufzuzeigen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Orts- und Stadtparteien der Steirischen Volkspartei, mittels Formular auf der Homepage **www.stvp.at/ideenwettbewerb** können sie bis zum 31. Mai 2022 ihre Ideen einschicken. Die Teilnahme zahlt sich auf jeden Fall aus, denn wer in seiner Gemeinde das Miteinander stärkt, hat schon gewonnen! Besonders tolle Projekte werden darüber hinaus mit einer finanziellen Zuwendung für die jeweilige Ortspartei belohnt: 2.000 Euro für den 1. Platz, 1.000 Euro für den 2. Platz und 500 Euro für den 3. Platz. Für alle weiteren Einsendungen gibt es Anerkennungspreise.

Eine hochkarätige Jury, bestehend aus Landesparteiobmann Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, Regierungsmitgliedern und Abgeordneten der Steirischen Volkspartei, wird nach Einsendeschluss die drei Erstplatzierten ermitteln.

KASPAR KG
Buchbinderei
seit 1928

BUCHBINDEREI
DIGITALDRUCK
WERBE- UND GESCHENKSARTIKEL

Buchbinderei Kaspar KG
Badstraße 20, 8144 Tobelbad
office@buchbinderei-kaspar.at
03136/52671

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Weitere Produkte finden Sie auf:
www.buchbinderei-kaspar.at

räder mais
mit KFZ-Werkstatt
Reifendienst, Autozubehör, Rollen und Räder
8052 Graz, Strassgangerstraße 111
Tel: 0316 - 57 30 00

Eine Auszeichnung der besonderen Art

Friedrich Herold, Inhaber des Grillkellers Herold in Haselsdorf-Tobelbad und Koch mit Welterfahrung, hat 2022 eine Auszeichnung der besonderen Art erhalten.

Fritz Herold (2.v.li.) freute sich über diese besondere Auszeichnung, das Team der ÖVP gratulierte.

Erzherzogin Herta Magarete Habsburg-Lothringen, Präsidentin der „Flamme des Friedens“ ehrte gemeinsam mit ihrem Gatten Erzherzog Sandor Habsburg-Lothringen Friedrich Herold mit einer Dankesurkunde für seinen herausragenden Beitrag bei der Enthüllung des Friedens-Denkmals sowie der Einsegnung des neuen Flammenplatzes 2021 in Dobl. Bei dieser Veranstaltung hat Friedrich Herold alle Anwesenden mit seinen Kochkünsten verwöhnt.

Die Flamme des Friedens ist aus Nussholz gefertigt und auf Stein befestigt. Diese Materialien sind auf jedem Kontinent dieser Erde vorhanden und diese Kunst verbindet, schlägt Brücken und überwindet Grenzen. Mit diesem äußeren Zeichen der Flamme des Friedens wird Mut und Kraft gespendet, für die verantwortungsvolle Aufgabe, die jeder Mensch übernommen hat. Mit Frieden und Freude seine Tätigkeit auszuüben, Geborgenheit und Verlässlichkeit auszustrahlen. Beständigkeit zeigen in allen Belangen, daran soll die Flamme tagtäglich erinnern.

Die Flamme des Friedens wurde von Alois Fötsch, Repräsentant der Flamme des Friedens vor rund zehn Jahren von Hollabrunn nach Dobl geholt. Nun wurde ein neuer Flammenplatz und ein Denkmal geschaffen, welche mit Erzherzogin und Erzherzog Habsburg-Lothringen eingeweiht wurde. Herr Friedrich Herold ist in der Kategorie Gastronom der Erste, der diese Auszeichnung erhält.

Wir gratulieren herzlich!

Zimmerei Possert GmbH
ZIMMEREI Possert GmbH
• Holzbaumeister
• Spenglerei
• Dachdeckerei
• Baustoffe
Attendorf 58, 8151 Hitzendorf
Tel 03137 / 34 464 | Fax DW 20
www.zimmerei-possert.at

ZIMMEREI IST HOLZKUNST
www.zimmereikunst.at
Haselsdorfbergstraße 34
8144 Tobelbad
office@zimmereikunst.at
0664 51 04 669

Die Krise als Chance: Steirische Volkspartei setzt die Land-der-Talente-Tour fort

Im November des Vorjahres musste die Land-der-Talente-Tour aufgrund der Corona-Maßnahmen unterbrochen werden, im Frühjahr geht es nun in acht Bezirken weiter.

Es war schon im Jahr 2019 eine extrem erfolgreiche und beliebte Aktion, auch die ersten vier Stationen der Land-der-Talente-Tour 2021/22 haben für viel positives Feedback gesorgt. „Die Krise als Chance" ist das Thema der diesjährigen Talente-Suche, besucht und ausgezeichnet werden Steirerinnen und Steirer, die sich in der herausfordernden Zeit der Pandemie neu orientiert, beruflich verändert oder sogar ein eigenes Unternehmen gegründet haben. In den Bezirken Murtal, Liezen, Graz-Umgebung und Murau waren die Steirische Volkspartei und der STVP-Landtagsklub mit ihren Abgeordneten und Funktionären bereits zu Gast. Im Frühjahr folgen nun die restlichen Bezirke Voitsberg, Leoben, Südoststeiermark, Hartberg-Fürstenfeld, Weiz, Leibnitz, Deutschlandsberg und Bruck-Mürzzuschlag.

Alle Infos zur Land-der-Talente-Tour: **www. stvp.at/land-der-talente-2021**.

Hermann Schützenhöfer: Politik als Beruf

Seit mehr als 50 Jahren ist Hermann Schützenhöfer in der Politik. Anlässlich seines 70. Geburtstags erschien seine Biografie, die den Weg des steirischen Landeshauptmanns vom „Lehrbuam" und engagierten politischen „Jungstar" zum Landesvater und österreichweit geachteten Politiker nachzeichnet.

Unter dem Titel „Politik als Beruf" verpacken die Autoren Prof. Herwig Hösele und Dr. Erwin Zankel den mit der steirischen Zeitgeschichte seit 1970 eng verwobenen Lebensweg Hermann Schützenhöfers. Die beiden intimen Kenner der steirischen Landespolitik erlauben Leserinnen und Lesern einen Einblick in Schützenhöfers Berufung Politik vor dem Hintergrund nationaler und internationaler Entwicklungen.

Erhältlich im Buchhandel und im Webshop: www.styriabooks.at

DOKTERBAUER
BAUM-SERVICE
Ihr Profi für Baumabtragung und Fällung
DOKTERBAUER Baumservice
• Baumabtragung und Fällung
• Baumpflege
• Schwerstfällungen
• Rodungen
8144 Haselsdorf-Tobelbad
Hitzendorferstrasse 185
Fax: 03136 - 60 947
firma.dokterbauer@aon.at
0664 - 42 53 890 • 0699 - 81 18 56 36

mit Liebe Gustabene
Tortenfachgeschäft
Tobelbaderstraße 182, 8144 Tobelbad
office@gustabene.com
Öffnungszeiten
Di. – Fr. 10:15 – 17:00 Uhr • Sa. 9:30 – 12:30 Uhr
www.gustabene.com